

Pressemitteilung

Bibliotheksportal "Biporta" mit fünf vernetzten Bibliotheken aus dem Rheingau-Taunus gestartet

ELTVILLE, 27.10.2008: Das gewünschte Buch ist in der Bibliothek vor Ort nicht vorrätig, trotzdem kann dem Bücherfreund jetzt dank des Bibliotheksportals Rheingau-Taunus geholfen werden. Über die Internetplattform „Biporta“, die seit Freitag, 24. Oktober 2008, online ist, kann man den Bestand von fünf Bibliotheken mit insgesamt 70.000 Medien nutzen.

Mit einem musikalischen Auftakt der Jugendmusikschule Bad Schwalbach ist das Bibliotheksportal "Biporta" (**B**ibliotheks**p**ortal **R**heingau-**T**aunus-**K**reis) in der Eltviller Mediathek am vergangenen Freitag gestartet worden. Ab sofort können Leser unter www.biporta.de mit dem gesamten Bestand der fünf vernetzten Bibliotheken, der Stadtbücherei Bad Schwalbach, der Mediathek Eltville, der Stadtbücherei Geisenheim, der Gemeindebücherei Kiedrich und der Gemeindebücherei Walluf arbeiten. Sichtlich glücklich über diesen neuen Verbund zeigten sich die Vertreter der fünf Bibliotheken sowie die Vertreter der Kommunen. Sie bezeichneten den Verbund als ein Vorzeigeprojekt der kommunalen Zusammenarbeit, mit welchem Engpässe in den eigenen Bibliotheken hervorragend behoben werden könnten.

Dieser Verbund sei absoluter Vorreiter in Hessen, sagte Sylvia Beiser von der Fachstelle für öffentliche Bibliotheken der Hessischen Landesbibliothek in Wiesbaden, die das Projekt unterstützt. "Es gibt zwar andernorts Bibliothekenverbünde, die einen gemeinsamen Katalog im Internet anbieten, aber Biporta ist der erste Verbund, der den Lesern auch die Möglichkeit bietet, sich Medien aus anderen Bibliotheken gegen ein geringes Entgelt in ihre Heimatbibliothek schicken zu lassen", betonte Sylvia Beiser. Zudem enthalte dieses Spektrum nicht nur Bücher, sondern auch DVDs, Musik-CDs und Hörbücher.

Auf insgesamt 70.000 Medien beläuft sich zur Zeit die Angebotspalette des Verbundes. Die entwickelte Online-Plattform für den Zugriff ist klar aufgebaut und einfach in der Anwendung, erklärte Siegfried Fendt von der Firma datronic aus Augsburg, die das Portal gestaltet und geliefert hatte. Um ein Buch zu bestellen, benötigt man einen gültigen Leserausweis einer der beteiligten Bibliotheken. Durch einfache Schlagwortsuche und entsprechende grafische Aufbereitung kann jeder Nutzer schnell und unkompliziert im Portal fündig werden. Jederzeit können sich weitere Gemeinden aus dem Kreisgebiet dem Verbund anschließen.

"Bibliotheken sind heute unverzichtbare Bildungseinrichtungen und müssen stärker als bisher in Bildungskonzepte der Länder und Kommunen integriert werden", fügte Sylvia Beiser hinzu. Bibliotheken seien im Übrigen mit fast 200 Millionen Besuchern jährlich die am meist genutzten Kultureinrichtungen der Bundesrepublik. Sylvia Beiser lobte das Projekt des Rheingau-Taunus-Kreises, das für eine gelungene interkommunale Kooperation stehe, um gemeinsam den Lesern ein umfangreiches Angebot an Medien zu bieten.

Dem regionalen Bibliotheksverbund „Biporta“ liegt die Verbundlösung *RegioTHEK* der datronic IT-Systeme GmbH & Co. KG, Augsburg, zugrunde. Sie ist für nahezu alle Bibliothekssysteme verfügbar und unterstützt Bibliotheken mit unterschiedlichen IT-Systemen.

Download Text & Bild: www.datronic.de/biporta

Kontakt:

Siegfried Fendt

datronic IT-Systeme GmbH & Co. KG

Kurzes Gelände 6

86156 Augsburg

Telefon 0821/44009-46, Telefax 0821/44009-59

sf@datronic.de , www.datronic.de

datronic IT-Systeme GmbH & Co. KG mit Sitz in Augsburg ist als Softwarehaus und Application Service Provider (SaaS) auf die Entwicklung von Bibliothekssoftware und Internet-Lösungen für Bibliotheken und Medienzentren spezialisiert. Zum Kundenkreis zählen über 500 Bibliotheken mit über 1.400 Anwendern bundesweit.